

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Band:** 62 (1989)

**Heft:** 8

**Artikel:** Geht das OKK mit der Zeit?

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-519478>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Geht das OKK mit der Zeit?

### Fachtagung «Der Fourier» vom 17. Juni 1989

Ob das OKK mit der Zeit geht, ist eine Frage, die auf zwei Arten verstanden werden kann. Diese Titel-Frage ist ein Beispiel einer Seminararbeit der Teilnehmer unserer Tagung. Denn das praktische Übungsthema hiess: «Die Warendeklaration und der Nährwert von Armeeproviand-Artikeln». Einige «Müsterchen» aus den verschiedenen Gruppenarbeiten finden Sie in diesem Artikel.

Der bereits zum vierten Mal durchgeführte Weiterbildungstag für die Sektionskorrespondenten und die freien Mitarbeiter unseres Fachorgans «Der Fourier» brachte gute Ergebnisse. Unsere beiden Fachreferenten, Mark Meier und Josef Ritler, gaben uns Tips und Anregungen besonders zum praktischen Übungsthema. Anhand dieses Themas übten wir uns im Fotografieren und Schreiben.

Am Samstag, 17. Juni 1989, fanden sich gegen zwanzig Interessierte zur Fachtagung im kantonalen Schulungszentrum «Vordere Au» bei Wädenswil zusammen. Von unseren Spezialisten erhielten wir die neuesten Informationen und Instruktionen zur besseren Formulierung und Gestaltung von Texten, Sektionsnachrichten und Fachbeiträgen sowie zur guten und aussagekräftigen Bebilderung dieser Artikel. Mark Meier, bereits zum dritten Mal dabei, hat uns wiederum viele anregende Vorschläge zur faszinierenden Tätigkeit als «Journalist» gegeben.

Josef Ritler, beruflich Chef der Redaktion Inner-schweiz des «Blick» und auch ausserdienstlich als Journalist und Fotograf von Militärveranstaltungen tätig, weihte uns in die Feinheiten der Fotografie ein. Dabei versuchten wir nach einem theoretischen Teil, welcher anhand von Dias gute und schlechte Beispiele aufzeigte, «gute» Fotos einer Präsentation von Armeeproviand-Artikeln zu schiessen.

Zu welchen Ergebnissen dieser Anlass führte, lesen Sie in den nachstehenden «Müsterchen».

#### Wenig Aufwand – viel Information

**Kommen Kalorienbewusste im Militär zu kurz?**

Wer?, wann?, wie?, was?, wer?, wo?, warum?

Nährwert und Zusammensetzung des Armeeproviandes sollen in Zukunft bis zur kleinsten Verpackungseinheit deklariert werden. Der kalorienbewusste Bürger wolle auch im Dienst wissen, was er isst.

In seinem Referat über die veränderten Essgewohnheiten führte Hptm Steger weiter aus...

- Voraussetzungen
- Einwände, Hindernisse
- Folgerungen, Konsequenzen
- Stellungnahme(n) usw.

#### Nährwerte von 44 bis 3848 Joules!

**Sind Nährwerte und Deklarationen auf Armeeproviand wichtig oder erforderlich?**

Unser Gastreferent Hptm Wiler aus Bern versuchte zu diesen Fragen eine Antwort zu geben.

Gemäss neuester Lebensmittelverordnung sollten die Produzenten die Nährwerte und Deklaration auf sämtliche Verpackungen drucken...

#### Proviand im Wandel der Zeit

**Müesli und Körner machen auch vor der Schweizer Armee nicht Halt!**

Diesen Eindruck gewannen zumindest die Teilnehmer des Informationsabends «Nährwert des Armeeproviandes» vom Juni.

Der Referent – ein Mitarbeiter aus dem OKK – trat den Beweis in Form von neuen Proviandartikeln...